

## Wie Oma und Opa das Googlen lernen

11.05.2010

Rückblick zur Informationsveranstaltung zu Internet-Kompetenz von Senioren in Stockach



„Die ältere Generation hat ein Recht, am Internet teilzuhaben“ – plädierte Bodo Kleineidam zum Auftakt des Informationstags des Projekts „Internet goes Ländle“ am 6. Mai in Stockach. Der Vorstand des Netzwerks für Senior-Internet-Initiativen Baden-Württemberg e.V. ermutigte die über 50 Seniorinnen und Senioren vor Ort für das Recht am Lebenslangen Lernen zu kämpfen und sich in speziellen Senioren-Gruppen ehrenamtlich zu engagieren.

Insgesamt sprachen fünf Referenten über ihre Erfahrungen mit sogenannten Senior-Internet-Initiativen. Elisabeth Bellmann war eine davon. Die bei den PC-Senioren Hegau aktive Seniorin berichtete, dass die meisten der Fragen sich um Briefe schreiben und E-Mails verschicken drehen. Außerdem möchten viele wissen, wie man schnell und bequem Informationen im Internet findet. Eine weitere engagierte Senior-Internet-Helferin, Cornelia Giebler, beschrieb die Bedingungen in ihrer Initiative, der Computeria Stockach. Für rund 25 regelmäßige Senioren-Schülerinnen und -Schüler stehen leistungsfähige Computer vor Ort zur Verfügung. Sie können aber auch ihre eigenen Laptops in den Kurs mitbringen. Welche Erfahrungen in Friedrichshafen gesammelt wurden, schildert Alexander Decker, Vorsitzender des Senioren-Internet-Treffs. Die entspannte Atmosphäre ohne Leistungsdruck sei charakteristisch für die Initiative: „Wir haben Leute, die sind das dritte Mal im Einsteigerkurs“.

### Initiativen sind auch ein Anliegen der Bürgermeister

Neben den Erfahrungsberichten der Senior-Internet-Helferinnen und -Helfern rief Wolfgang Reuther, stellvertretender Bürgermeister der Stadt Stockach, zur regen Beteiligung der älteren Generation im sozialen Netz auf, denn „Werte sollen den Jugendlichen über das Internet vermittelt werden“. Die Gemeinde Aach ist gerade im Aufbau eines sozialen Hilfenetzwerks – man müsse sich um den demografischen Wandel Gedanken machen. Eine Facette des bürgerschaftlichen Engagements sei auch die Arbeit in einer Senior-Internet-Initiative, sagte Bürgermeister Severin Graf und ermunterte damit zur Gründung einer Initiative im ländlichen Raum.

### Regionentage in Dürmentingen und Crailsheim

Die kommenden Informationsveranstaltungen zu Senior-Internet-Initiativen finden am 12. Mai in Dürmentingen für die Region Oberschwaben und am 24. Juni in Crailsheim für die Region Heilbronn-Franken statt. Interessierte können sich unter [ralph.schneider@uni-ulm.de](mailto:ralph.schneider@uni-ulm.de) für folgende Einladungsschreiben und Informationen registrieren lassen.

### Über das Projekt

Ziel des Projekts „Internet goes Ländle“ ist es, mithilfe sogenannter Senior-Internet-Initiativen ältere Menschen an Computer und Internet heranzuführen und vorhandene Hemmschwellen zu überwinden. Das Projekt „Internet goes Ländle“ wird vom baden-württembergischen Ministerium für Ländlichen Raum, Ernährung und Verbraucherschutz unterstützt und gemeinsam mit der MFG Baden-Württemberg, dem Netzwerk für Senior-Internet-Initiativen Baden-Württemberg und dem Zentrum für Allgemeine Wissenschaftliche Weiterbildung der Uni Ulm durchgeführt.

Quelle: MFG Baden-Württemberg